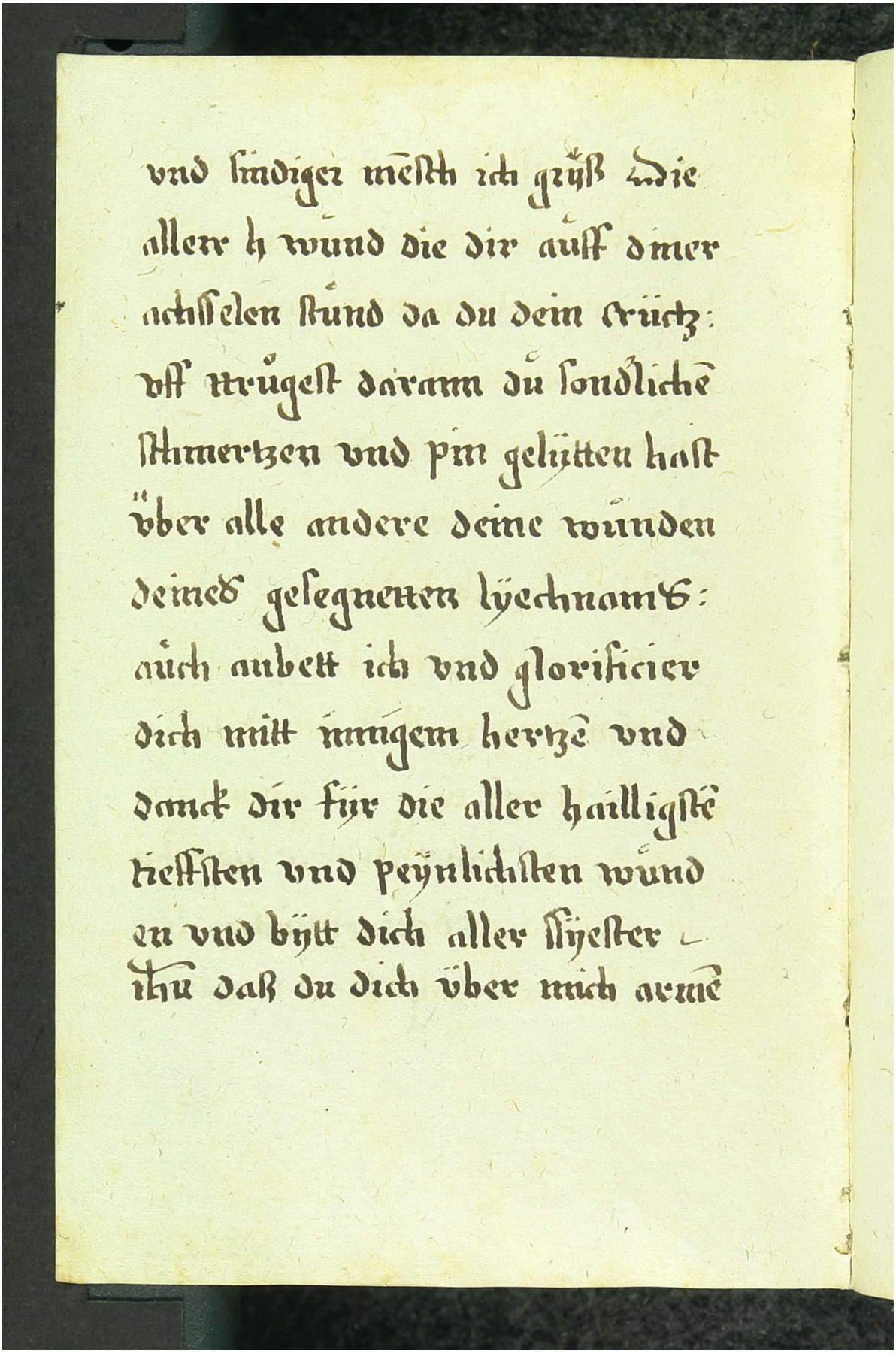
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8151
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



vnd sindiger mensch ich grüß die
allerr h wund die dir auff diner
achsselen stund da du dein crüctz:
vff trugest darann du sondliche
schmertzen vnd pin gelütten hast
über alle andere deine wunden
deines gesegnetten lyechnams:
auch anbett ich vnd glorificier
dich mitt innigem hertze vnd
danck dir für die aller hailligste
tieffsten vnd peynlichsten wund
en vnd bytt dich aller ssyester
ihu daß du dich über mich arme